

Auf den Spuren der Täufer in Tirol und Vorarlberg

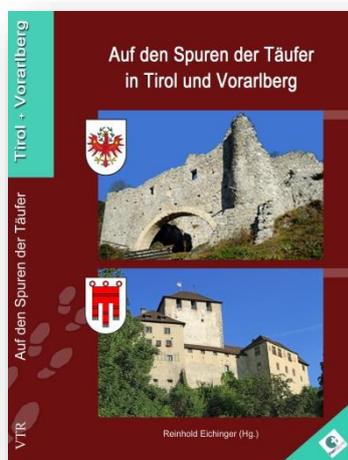
Der erste Band der Österreichserie

146 Seiten

€ 12,50

ISBN 978-3-95776-132-3

Bestellung über Max Eugster, eugstermax@aon.at, +43 (664) 73517873
oder über den sortierten Fachhandel



Ein Gemeinschaftswerk der Freikirchen in Österreich zum Reformationsjubiläum.

Wie ein Flächenbrand wurde Europa in der Reformationszeit von der Täuferbewegung erfasst. Ihre Botschaft war ansteckend und revolutionär, ihr Lebenswandel beeindruckend. Bald lebten tausende Anhänger dieses sogenannten dritten Flügels der Reformation in unseren Straßen und Städten. In ganz besonderem Maße gilt das für Tirol und Vorarlberg.

Radikale Verfolgung war die Antwort. Unzählige Einzelschicksale standhafter Männer und Frauen endeten im Martyrium. Jakob Huter war nur einer von ihnen. Wer nicht auf dem Scheiterhaufen enden wollte, war gezwungen, heimlich aus dem Land zu fliehen. Die ständige Jagd nach diesen ‚Ketzern‘ führte letztlich zum völligen regionalen Erlöschen der Bewegung.

Dennoch steht heute weltweit ein Drittel der Christenheit diesem reformatorischen Flügel nahe. Dies gilt auch für die Freikirchen Österreichs.

Die Wahrheit kann letztlich weder totgeschwiegen noch verdrängt werden. Mit diesem Büchlein laden wir dazu ein, die lokalen Spuren der Täufer und ersten freikirchliche Ansätze in Tirol und Vorarlberg zu entdecken.

Die Autoren:



Annalena Eichinger, Max Eugster, Hella Hagspiel-Keller, Christine Koppi